Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 8 (1932-1933)
Heft: 11

Rubrik: Briefe an die Herausgeber : die Seite der Leser

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BRIEFE AN DIE HERAUSGEBER

DIE SEITE DER LESER

Der Wert der Zeugnisnoten

In den vielen interessanten Beiträgen über Schulreform sind Sie wiederholt gegen das jetzige System der Zeugnisnoten aufgetreten, so unter anderm im Maiheft unter dem Titel « Worte und Taten ».

Ich habe seinerzeit sehr unter dem veralteten Zeugnissystem gelitten und war deshalb als junger Vater ein unversöhnlicher Gegner des Notenwesens. Die Erfahrungen bei meinen eigenen Kindern haben mich aber zu andern Ansichten geführt.

Gewiss, man kann die Zeugnisse zu ernst nehmen. Wenn, wie das wieder kürzlich in Basel passiert ist, die Eltern einem Kinde wegen schlechten Noten solche Vorwürfe oder gar körperliche Züchtigungen zuteil werden lassen, dass das Kind von zu Hause fortläuft und nach einiger Zeit tot aufgefunden wird, so ist dadurch das Unsinnige einer falschen Auffassung deutlich genug demonstriert. Man kann aber auch ins andere Extrem verfallen.

Meine eigenen Kinder brachten in vielen Fächern fortgesetzt sehr schlechte Zeugnisnoten heim. Ich und infolgedessen auch sie massen diesem Umstand keine grosse Bedeutung zu, und das hat sich dann später gerächt, und heute werfen mir meine nun 18–22jährigen Söhne mit Recht vor, dass ich in dieser Beziehung Erziehungsfehler begangen habe. Natürlich ist es sub specie aeternitatis vollkommen gleichgültig, ob die i-Punkte über dem i oder zwei Zentimeter rechts davon stehen, ob die Buchstaben unter oder über der Zeile stehen, ob die Orthographie etwas richtiger oder weniger richtig sei. Aber wichtig ist, dass das Kind früh lernt, seine Pflicht zu erfüllen. Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr. Wenn das Kind seine bescheidenen Pflichten in der Schule nicht wichtig nimmt, so nimmt es später, während des Studiums und im Leben seine beruflichen Pflichten ebenso wenig wichtig.

Die ganze neue Psychologie hat doch gezeigt, dass die ganze Einstellung zum Leben in der Kindheit entsteht. Das gilt aber auch in bezug auf die Arbeitsdisziplin und das Pflichtgefühl. Und deshalb sind Verstösse gegen dieses Pflichtgefühl ernst zu nehmen, deshalb ist eine ungenügende Note im Fleiss oder im Betragen ein Warnruf, der beachtet werden muss.

Mit einer allzu toleranten Einstellung tut man den Kindern sicher einen schlechten Dienst. Dr. K. V., Basel.

"4711" Tosca-Eau de Cologne

Verbindet die erfrischende Eigenart der "4711" echten Eau de Cologne mit dem beliebten Duft des Parfums Tosca
Fr. 3.—, 4.50, 9.—
Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften